

Linke attackieren erneut Nordwall-Pläne

CELLE. Die Linken im Celler Stadtrat starten eine neue Attacke gegen die städtischen Ausbaupläne für Nordwall und Neumarkt: In einem Antrag fordern sie **jetzt**, noch vor den **Sommerferien** das ganze Vorhaben in Frage zu stellen und neu aufzurollen - im Rahmen eines Symposiums mit den Titel „**Nordwall/Neumarkt - aus verkehrlicher Sicht, für Stadtentwicklung und Stadtökologie sinnvoll oder nicht?**“

Linken-Fraktionschef Oliver Müller ist Ausbau-

Gegner und will sicherstellen, dass die **Contra-Fraktion** im Rahmen des Symposiums ausreichend zu Wort kommt: „Wenigstens die Hälfte der Experten sollte - von der Voreinschätzung her - den Maßnahmen eher **skeptisch gegenüber stehen.**“ Für die Organisation des Symposiums möchten die Linken **25.000 Euro** im Stadt-Haushalt bereitstellen.

Nicht zufrieden geben möchte sich Müller mit der Aussage von OB Dirk-Ulrich Mende (SPD), der

bestreitet, sich mit dem Gelsenwasser-Konzern über eine Kooperation in Sachen Klärwerk unterhalten zu haben, aber gleichzeitig einräumt, dass Gespräche mit Gelsenwasser geführt wurden. Müller: „Nun stellt sich selbstverständlich die Frage, worüber die Verwaltung Gespräche mit Gelsenwasser geführt hat. Da die Frage nach wie vor auf dem Tisch liegt und **von** einiger Brisanz ist, gibt's vielleicht auch bald eine Antwort.“ (mi)